DEINE NATURTHERAPIE
www.deine-naturtherapie.de

KATZENGESUNDHEIT · NIEREN

Nierengesundheit bei Katzen

Woran du merkst, dass die Nieren deiner Katze Aufmerksamkeit brauchen – und was du im Alltag für sie tun kannst.

🐾 Warum die Nieren so wichtig sind

Nierenprobleme gehören zu den häufigsten Erkrankungen älterer Katzen. Weil die Nieren lange vieles ausgleichen, zeigen sich Anzeichen oft erst spät. **Je eher Veränderungen auffallen, desto mehr kannst du gemeinsam mit deiner Tierärztin oder deinem Tierarzt tun.**

DARAUF SOLLTEST DU ACHTEN

💧 Mehr Durst
Der Napf ist schneller leer, das Katzenklo nasser als sonst.

🍽️ Weniger Appetit
Sie wird wählerisch, lässt Futter stehen oder frisst nur noch kleine Mengen.

⚖️ Gewichtsverlust
Rücken und Hüften fühlen sich knochiger an, die Muskeln werden weniger.

✨ Struppiges Fell
Das Fell wirkt matt und ungepflegt, sie putzt sich weniger.

🤢 Übelkeit
Erbrechen, Schmatzen, Sabbern oder Lecken über die Lippen.

😴 Müdigkeit
Sie schläft mehr, zieht sich zurück, der Atem riecht unangenehm.

Sofort zum Tierarzt, wenn deine Katze gar nicht mehr frisst, mehrmals erbricht, sehr schwach wirkt oder kaum noch trinkt.

DIESE WERTE ZEIGEN, WIE ES DEN NIEREN GEHT

Wert	Was er dir sagt
SDMA	Steigt oft schon früh an, wenn die Nierenleistung nachlässt.
Kreatinin & Harnstoff	Abbauprodukte, die gesunde Nieren zuverlässig ausscheiden.
Phosphat	Wird bei nachlassender Nierenleistung schlechter ausgeschieden – wichtig fürs Futter.
Urin	Zeigt, wie gut die Nieren konzentrieren und ob Eiweiß verloren geht.

Dazu gehört auch eine **Blutdruckmessung**, denn Bluthochdruck belastet die Nieren. Anhand der Werte teilt die Tierärztin die Nierenerkrankung in Stadien ein (nach IRIS). Bei Nierenkatzen sind **Kontrollen etwa alle 3 Monate** üblich, bei Bedarf auch öfter. Für Senioren ab ca. 11 Jahren lohnt sich der Nierencheck mindestens einmal im Jahr.

DAS KANNST DU IM ALLTAG TUN

💧 Trinken leicht machen

- Mehrere Wasserstellen in der Wohnung, gern unterschiedliche Gefäße
- Viele Katzen lieben einen **Trinkbrunnen** oder fließendes Wasser
- **Nassfutter** statt Trockenfutter, gern mit einem Schuss Wasser

🍽️ Fütterung mit Gefühl

- Ein **phosphatreduziertes Futter** ist oft sinnvoll – bitte mit der Tierärztin abstimmen
- Langsam umstellen: über 2 – 3 Wochen unters gewohnte Futter mischen
- Leicht angewärmt und in kleinen Portionen schmeckt es besser. **Hauptsache, sie frisst!**

Naturheilkundliche Begleitung für deine Katze

Ich begleite dich und deine Katze bei Fütterung und Alltag, ergänzend zur tierärztlichen Behandlung.
www.deine-naturtherapie.de/naturheilkunde-katzen · 0176 47104773

Diese Information ersetzt keine tierärztliche Untersuchung oder Behandlung. Bei Anzeichen einer Nierenerkrankung lass deine Katze bitte tierärztlich untersuchen und gib keine Schmerzmittel oder anderen Medikamente ohne Rücksprache – manche belasten die Nieren zusätzlich. Quellen: Empfehlungen der International Renal Interest Society (IRIS, iris-kidney.com); Thieme Tiermedizin, Fachbeitrag „Chronische Nierenerkrankung bei Katzen: Therapieempfehlung“ (2025).

Heike Löchner · Katzenernährungsberaterin · Mykotherapeutin für Tiere
Praktikerin der angewandten Naturheilkunde · Katzennaturheilkunde
www.deine-naturtherapie.de/naturheilkunde-katzen
0176 47104773